



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche**

23. Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschusses

Sitzungsnummer:	UBGA/023/2010
Sitzungsdatum:	Montag, 14.06.2010
Beginn öffentlicher Teil:	19:32 Uhr
Ende öffentlicher Teil	20:31 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschusses waren anwesend:

<u>Name:</u>	<u>Bemerkungen:</u>
---------------------	----------------------------

UBGA-Mitglieder

Heinl, Peter
Hetterich, Werner
Holzammer, Gerd
Jäger, Christian
Peter, Thomas
Schmitt, Lothar
Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.
Taschner, Anneliese
Zwanziger-Bleifuß, Gudrun

Stellvertreter

Forman, Franz Xaver	Vertretung für Frau Birgit Huber
Hübner-Möbus, Sigrun	Vertretung für Frau Heidi Chille

Schriftführer/in

Gabriel, Bernd

von der Verwaltung

Kleinlein, Peter
Kühnlein, Markus
Müller, Kerstin
Seubert, Klaus

abwesend:

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit	entschuldigt
---------------	--------------

UBGA-Mitglieder

Chille, Heidi	entschuldigt
---------------	--------------

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG :

II. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift über die 22. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses der öffentlichen Sitzung vom 10. Mai 2010.
- 2 . Erlass der Einbeziehungssatzung Rehdorf-Südost;
A) Würdigung der Einwendungen
B) Satzungsbeschluss
- 3 . Erweiterung des Horts in der Pestalozzistraße
hier: Vergabe von Architektenleistungen zur Ermittlung von verschiedenen Varianten der Erweiterung
- 4 . Auflassung des Bahnüberganges Oberasbach
hier: Planung der Straßenbaumaßnahme
- 5 . Planung der Bahnhofstraße zwischen Fliederstraße und Hauptstraße
- 6 . Planung der Fichtelstraße
- 7 . Bauvoranfrage - Errichtung eines Erkers, eines Anbaus sowie eines Carports mit integrierter Überdachung des Hauseingangsbereichs im Geltungsbereich des Bebauungsplans 04/2, Fl.Nr. 986/16, Gemarkung Leichendorf
- 8 . Antrag auf isolierte Befreiung - Errichtung eines Carports auf Fl.Nr. 899/48, Gemarkung Oberasbach, in der Sonnenstraße
- 9 . Anschaffung eines Kleinschleppers für den städtischen Bauhof
- 10 . Mitteilungen
- 11 . Anfragen
- 12 . Bauanträge

II. Öffentlicher Teil

Zu Beginn des öffentlichen Teils ist Stadtrat Schmitt nicht im Sitzungssaal anwesend. Die Iststärke des Ausschusses beträgt damit 10 Mitglieder.

Der Vorsitzende stellt zunächst die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung zur Abstimmung.

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 10	dagegen: 0	anwesend: 10
------------------------	-----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt der Tagesordnung für den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift über die 22. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses der öffentlichen Sitzung vom 10. Mai 2010.

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt der Niederschrift über die 22. Sitzung vom 10. Mai 2010 zu.

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 10	dagegen: 0	anwesend: 10
------------------------	-----------	------------	--------------

TO-Punkt 2:

S-0320

Erlass der Einbeziehungssatzung Rehdorf-Südost;

A) Würdigung der Einwendungen

B) Satzungsbeschluss

A) Würdigung der Einwendungen:

1. N-ERGIE Netz GmbH

Stadtrat Schmitt kommt wieder in den Sitzungssaal und nimmt an den weiteren Beratungen teil. Die Iststärke des Ausschusses beträgt damit wieder 11 Mitglieder.

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Die Einbeziehungssatzung hat das Ziel einzelne Außenbereichsflächen in den Innenbereich des Ortsteils Rehdorf einzubeziehen. Für künftige Bauvorhaben ist ein Bauantrag zu stellen. Pläne für eventuelle Verkehrsflächen liegen derzeit nicht vor.

2. Wasserwirtschaftsamt Nürnberg

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Die Einbeziehungssatzung hat das Ziel, einzelne Außenbereichsflächen in den Innenbereich des Ortsteils Rehdorf einzubeziehen. Für künftige Bauvorhaben ist ein Bauantrag zu stellen. Der Hinweis auf das Merkblatt wird in die Planunterlagen aufgenommen

3. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege – Abteilung Bodendenkmalpflege

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Ein entsprechender Hinweis auf den Umgang mit Bodendenkmälern oder entsprechenden Fundstücken wird in die Planunterlagen aufgenommen.

4. Landratsamt Fürth

I. Abt. IV/ SG 41 (SB412-Wasserrecht)

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg wurde am Verfahren beteiligt und hat eine fachliche Stellungnahme abgegeben. Die Anregungen werden berücksichtigt.

II. Abt. I – SG 13 (Abfallwirtschaft)

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Die Einbeziehungssatzung hat das Ziel einzelne Außenbereichsflächen in den Innenbereich des Ortsteils Rehdorf einzubeziehen. Für künftige Bauvorhaben ist ein Bauantrag zu stellen. Planungen über öffentliche Verkehrsflächen innerhalb des Geltungsbereichs liegen nicht vor. An der vorhandenen Rehdorfer Straße soll eine geringfügige Verbreiterung erfolgen. Die geforderte Durchfahrtsbreite von 3,55 m kann nur durch verkehrsrechtliche Anordnungen sichergestellt werden. Bei Bedarf ist ein Antrag an die Stadt zu stellen.

B) Satzungsbeschluss

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Auf Grund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (*BGBl. I S. 2414*), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.12. 2008 (*BGBl. I S. 3018*), Art. 81 der Bayerischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (*GVBl. S. 588*) zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.07.2009 (*GVBl. S. 385*), in Verbindung mit Artikel 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (*GVBl. S. 796*),

zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.07.2009 (GVBl., S. 400) erlässt die Stadt Oberasbach die Einbeziehungssatzung mit der Bezeichnung „Rehdorf-Südost“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 959 (Teilfläche), 1096/2 (Teilfläche) und 1102 (Teilfläche), Gemarkung Leichendorf, zur Einbeziehung in den Ortsteil Rehdorf.

Das Planblatt mit Satzungstext und die Begründung sind Bestandteile dieses Beschlusses und werden Anlagen Nr. 1 und 2 zur Sitzungsniederschrift.

Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren durchzuführen.

TO-Punkt 3:

S-0357

Erweiterung des Horts in der Pestalozzistraße

hier: Vergabe von Architektenleistungen zur Ermittlung von verschiedenen Varianten der Erweiterung

I. Sachverhalt:

Stadtrat Heintl richtet an Herrn Seubert von der Hauptverwaltung die Frage, warum nicht frei werdende Klassenzimmer in Folge sinkender Schülerzahlen für die Nutzung als Kinderhort vorgesehen werden. Ist dann überhaupt noch eine Erweiterung notwendig? Außerdem soll doch in der Schule Kreutles die Ganztagschule verwirklicht werden. Sind unter diesem Blickwinkel nicht weniger Hortplätze erforderlich? Außerdem gibt er zu bedenken, dass die Kindergartenerweiterungen für AWO und St. Johannes vorerst gestoppt wurden, um ein Gesamtkonzept zu erstellen. Sollte diese Maßnahme nicht in das Gesamtkonzept mit einbezogen werden? Weiterhin will er wissen, warum eine Fertigstellung nicht bis Herbst 2011 möglich ist.

Frau Müller teilt zur letzten Frage mit, dass in dem Zeitraum die Entwurfsplanung, die Genehmigungsplanung, die Ausschreibung, Vergabe und die Bauzeit bei laufendem Betrieb zu berücksichtigen sind. Unter diesem Blickwinkel ist der Zeitrahmen sehr knapp. Die anderen Fragen sind von der Hauptverwaltung zu beantworten.

Auf die Frage von Stadtrat Hetterich berichtet Frau Müller, dass noch kein Architekt ausgewählt wurde. Neben dem Urheber sollen noch bei 2 oder 3 anderen Architekten angefragt werden.

Stadtrat Dr. Schwarz-Boeck bringt ins Gespräch, im Hinblick auf die schwierige Bedarfsplanung nur Container aufzustellen. Vor der Planung muss außerdem verbindlich feststehen, wie viele Hortplätze tatsächlich gebraucht werden.

Stadtrat Peter sieht keine Veranlassung, diese Maßnahme kurzfristig umzusetzen. Er wendet sich auch dagegen, dass der Ausschuss nur noch die Vorgaben der Hauptverwaltung für Investitionen in dieser Größenordnung abnicken soll.

II. Beschluss:

einstimmig abgelehnt

dafür: 0 dagegen: 11 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss veranlasst die Verwaltung, einen Architekten mit einer Variantenermittlung für die Erweiterung des Horts an der Pestalozzistraße gemäß HOAI / Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) und 2 (Vorentwurfsplanung) zu beauftragen.

TO-Punkt 4:**S-0355****Auflassung des Bahnüberganges Oberasbach
hier: Planung der Straßenbaumaßnahme**Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 10 dagegen: 1 anwesend: 10

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss spricht sich für die Vorhaltung einer Erweiterungsfläche für den P&R-Platz am Bahnhofpunkt Oberasbach, im Einmündungsbereich der Stichstraße zum Bahnhofpunkt Oberasbach in die Bachstraße, aus. Die Fläche ist nur mit Gras anzusäen und von dauerhafter Bepflanzung freizuhalten; der Bau erfolgt erst später.

TO-Punkt 5:**S-0351****Planung der Bahnhofstraße zwischen Fliederstraße und Hauptstraße**Beschluss:

einstimmig beschlossen dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss beschließt die Einleitung der Planung der Bahnhofstraße, zwischen der Fliederstraße und der Hauptstraße. Das Bauamt wird beauftragt, mit dem Ingenieurbüro Baier und Schwarzott aus Cadolzburg einen möglichen Planungsauftrag abzusprechen und die Grundlagen für den Auftrag zu klären. Die Auftragsvergabe erfolgt in einer der nächsten Bauausschusssitzungen.

TO-Punkt 6:**S-0352****Planung der Fichtelstraße**Beschluss:

mehrheitlich abgelehnt dafür: 5 dagegen: 6 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss legt fest, dass die Fichtelstraße zwischen dem Linder Weg und der Einmündung der Gleiwitzer Straße ausgebaut wird. Das Bauamt erhält den Auftrag mit den Ingenieurbüros Christofori aus Roßtal und Batke und Partner aus Kammerstein den Planungsumfang und die Auftragsgrundlagen zu besprechen. Die Auftragsvergabe erfolgt dann in einer der nächsten Bauausschusssitzungen.

TO-Punkt 7:**S-0345**

Bauvoranfrage - Errichtung eines Erkers, eines Anbaus sowie eines Carports mit integrierter Überdachung des Hauseingangsbereichs im Geltungsbereich des Bebauungsplans 04/2, Fl.Nr. 986/16, Gemarkung Leichendorf

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss erteilt in Hinblick auf die Errichtung eines Erkers am bestehenden Wohngebäude Wiesenäckerweg 33, Fl.Nr. 986/16, Gemarkung Leichendorf kein Einvernehmen für eine Befreiung von den Festsetzungen „Firstabstand“ und „lichte Wandhöhe“ des Bebauungsplans 04/2.

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss erteilt in Hinblick auf die Errichtung eines Anbaus samt Überdachung an das bestehende Wohngebäude Wiesenäckerweg 33, Fl.Nr. 986/16, Gemarkung Leichendorf sein Einvernehmen für eine Befreiung von den Festsetzungen „Dachform“ und „Dachneigung“ des Bebauungsplans 04/2.

TO-Punkt 8:**S-0359**

Antrag auf isolierte Befreiung - Errichtung eines Carports auf Fl.Nr. 899/48, Gemarkung Oberasbach, in der Sonnenstraße

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Erteilung einer Befreiung von der Festsetzung Nr. 5 des Bebauungsplans 68/5a. Den Mietern der Fl.Nr. 899/48 soll somit die verfahrensfreie Errichtung eines Carports nach Artikel 57 BayBO ermöglicht werden.

TO-Punkt 9:**S-0340**

Anschaffung eines Kleinschleppers für den städtischen Bauhof

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 11	dagegen: 0	anwesend: 11
------------------------	-----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss erteilt der Firma KLG GmbH, Mühlstraße 65, 90574 Stein, den Auftrag zur Lieferung eines KUBOTA Allradschleppers GB2530H. Grundlage des Auftrages bildet das Angebot der vorgenannten Firma Nr. 206079 vom 15.03.2010. Die Auftragssumme (brutto) beträgt 34.342,26 €. Den vorhandenen Friedhofschlepper nimmt die Firma KLG zum Betrag von 3.999,99 € zurück.

TO-Punkt 10:

Mitteilungen

Mitteilungen liegen nicht vor.

TO-Punkt 11:

Anfragen

Bei Stadtrat Heinl haben sich Bürger beklagt, dass der alte Friedhof in keinem guten Zustand ist (Wege sind ungepflegt, hohes Gras). Er will wissen, ob Abhilfe geschaffen werden kann.

Herr Haumer gibt zu, dass der Zustand bezüglich des Graswachstums nicht optimal ist. Dies liegt daran, dass in Folge des häufigen Regens in der letzten Zeit teilweise nicht gemäht werden konnte. Die Wege werden aber einmal wöchentlich mit der Kehrmaschine befahren.

Stadträtin Hübner-Möbus verweist auf ein Loch in der Ottostraße und bittet Herrn Haumer die Straße instand zu setzen.

Stadtrat Dr. Schwarz-Boeck macht darauf aufmerksam, dass die Gewerbetafel im Ortszentrum veraltet ist; darin ist beispielsweise noch das Autohaus Gauger aufgeführt. Er fragt an, ob diese Tafel erneuert oder entfernt werden kann.

TO-Punkt 12:

Bauanträge

Bauanträge liegen nicht vor.

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Der Vorsitzende schließt die Sitzung, bedankt sich für die Mitarbeit und wünscht ein schönes Fußballspiel sowie einen guten Abend.

Während der gesamten Sitzung wurde die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 10. Mai 2010 in Umlauf gegeben. Nachdem bis zum Schluss keine Einwendungen erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt (§ 28 Abs. 2 Geschäftsordnung).

Sitzungsende: 20:31 Uhr

Franz Xaver Forman
Zweiter Bürgermeister

Bernd Gabriel
Schriftführer/in